

Im Rahmen des von der Oberfrankenstiftung geförderten Projekts „Bildung und Region: Aufbau einer Bildungsdatenbank für Oberfranken“ sind am Leibniz-Institut für Bildungsverläufe e. V. (LifBi) in Bamberg zum 01. Januar 2014

- 1 wissenschaftliche Mitarbeiterstelle** (100 %; Vergütung nach TV-L E13)
- 2 wissenschaftliche Mitarbeiterstellen** (50 %; Vergütung nach TV-L E13)
- 2 wissenschaftliche Mitarbeiterstellen** (100 %, Vergütung nach TV-L E11)

befristet bis 30. Juni 2016 zu besetzen.

Zielsetzung des Projektes ist es, für die Region Oberfranken eine lokale Bildungsdatenbank aufzubauen, die Bildungsangebote in den verschiedensten Bildungsbereichen (u. a. Kleinkindbetreuung, Kindergarten, Schule, Ausbildung, Studium, Weiterbildung) erfasst. Weiter wird diese Datenbank mit der individuellen Wahrnehmung und Nutzung von Bildungsangeboten in Oberfranken in Verbindung gebracht und darauf aufbauend eine Klassifikation der Bildungsregionen in Oberfranken erarbeitet. In einem „Atlas Bildungslandschaft Oberfranken“ werden die Ergebnisse zusammengeführt. Neben der Recherche und systematischen Erfassung von Bildungsangeboten in Oberfranken und dem Aufbau der lokalen Bildungsdatenbank steht eine Onlinebefragung der Bildungsanbieter zur Struktur der Bildungsangebote sowie eine Telefonbefragung der oberfränkischen Bevölkerung zur Wahrnehmung und Nutzung im Zentrum der Projektarbeit.

Aufgabenbereiche

- Aufbau einer lokalen Bildungsdatenbank
 - Recherche und Erfassung von Bildungsangeboten und Strukturdaten
 - Implementierung einer geeigneten Datenbank
- Onlinebefragung
 - Entwicklung von Befragungsinstrumenten
 - Implementation der Onlinebefragung
 - Koordination der Erhebungsvor- und -nachbereitung
 - Datenauswertung
- Telefonbefragung
 - Entwicklung von Befragungsinstrumenten
 - Koordination der Erhebungsvor- und -nachbereitung
 - Datenauswertung
- Auswertung und Berichtslegung
 - Datenanalyse für wissenschaftliche Publikationen
 - Informationsaufbereitung für nicht-wissenschaftliche Öffentlichkeit
 - Entwicklung einer Klassifikation lokaler Bildungsregionen
 - Erstellung des „Atlas Bildungslandschaft Oberfranken“

Anforderungsprofil (TV-L E13; 100 %):

Sie haben eine Promotion in der Empirischen Bildungsforschung, Soziologie, Pädagogik oder Erziehungswissenschaft mit überdurchschnittlichem Erfolg abgeschlossen. Sie verfügen über vertiefte Kenntnisse in empirischen Forschungs- und Analysemethoden und haben Erfahrung mit Online- oder Telefonbefragungen und haben Interesse an Bildungsforschung mit Fokus auf regionale Bildungsstrukturen. Sie verfügen bereits über Erfahrung in sozialwissenschaftlichen Forschungsprojekten, um die Projektleitung zu unterstützen. Kooperations-, Organisations- und Kommunikationsfähigkeit runden Ihr Profil ab.

Anforderungsprofil (TV-L E13: 50 %):

Sie haben ein Hochschulstudium in der Empirischen Bildungsforschung, Soziologie, Pädagogik oder Erziehungswissenschaft mit überdurchschnittlichem Erfolg abgeschlossen. Sie verfügen über solide Kenntnisse in empirischen Forschungsmethoden und haben praktische Erfahrung mit Online- oder Telefonbefragungen und haben Interesse an Bildungsforschung mit Fokus auf regionale Bildungsstrukturen. Kooperations-, Organisations- und Kommunikationsfähigkeit runden Ihr Profil ab. Die Möglichkeit zur wissenschaftlichen Weiterqualifikation (Promotion) besteht.

Anforderungsprofil (TV-L E11):

Sie haben einen Bachelor of Arts in der Empirischen Bildungsforschung, Soziologie, Pädagogik oder Erziehungswissenschaft mit überdurchschnittlichem Erfolg abgeschlossen und eine fundierte Ausbildung im Bereich der Methoden der empirischen Sozialforschung. Vorzugsweise verfügen Sie über erste praktische Kenntnisse bei Online- oder Telefonbefragungen. Inhaltlich haben Sie Interesse an Bildungsforschung mit Fokus auf regionale Bildungsstrukturen. Kooperations-, Organisations- und Kommunikationsfähigkeit runden Ihr Profil ab.

Die Arbeit im Projekt „Bildung und Region: Aufbau einer Bildungsdatenbank für Oberfranken“ bietet Ihnen die Gelegenheit, an interessanten Fragestellungen am neu gegründeten LfBi mitzuwirken. Das Leibniz-Institut beherbergt neben dem Projekt auch das Nationale Bildungspanel (NEPS), eines der größten sozialwissenschaftlichen Forschungsprojekte im deutschsprachigen Raum. Sie haben die Möglichkeit wertvolle Berufserfahrung im Bereich der empirischen Sozialforschung zu sammeln und werden Teil eines erfahrenen und großen Forscherteams, das international vernetzt ist.

Schwerbehinderte Bewerber/Bewerberinnen werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) und dem Betreff „Bewerbung Projekt OFS“ senden Sie bitte bis zum **30. November 2013** per E-Mail an: career.neps@uni-bamberg.de.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Dr. Michaela Sixt per E-Mail unter michaela.sixt@uni-bamberg.de oder per Telefon 0951/863-3433 zur Verfügung.